

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 9 Protokollkontrolle der nicht öffentlichen Sitzungen vom
- TOP 10 Beschluss Anpassung Honorarangebot
Vorlage: 22/399/23
- TOP 11 Personalangelegenheiten
- TOP 12 Informationen des Betriebsleiters
- TOP 13 Anfragen der Betriebsausschussmitglieder
- TOP 14 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie Beschlussfähigkeit

Herr Riedinger begrüßt die anwesenden Mitglieder des Betriebsausschusses. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Frau Galster, Herr Muszczak und Frau Stockmann fehlen entschuldigt. Als Vertretung für Frau Galster nimmt Herr Sommer an der Sitzung teil. Der Betriebsausschuss ist mit 4 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird wie folgt bestätigt:

Abstimmung:

4 Ja-Stimmen

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Keine Einwohner anwesend.

TOP 4 Protokollkontrolle der öffentlichen Sitzung vom

entfällt

TOP 5 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom

Herr Riedinger verliest die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 14.11.2023:

- 22/389/23 Beschluss Vertrag über die Planung Lph 1-4 – Streckenelektrifizierung
- 22/392/23 Beschlussempfehlung Beauftragung 2. Nachtragsangebot
- 22/393/23 Beschluss Rückschnittarbeiten im Gleisbereich IGPA
- 22/394/23 Beschluss Nachtrag Rechnungsworkflow

TOP 6 Beschluss Wirtschaftsplan 2024 für den Eigenbetrieb der Stadt Arneburg Vorlage: 22/391/23

Herr Riedinger verliest die Beschlussvorlage 22/391/23 und übergibt das Wort an Herrn Lindemann. *Herr Lindemann* erläutert den Wirtschaftsplan 2024 für den Eigenbetrieb der Stadt Arneburg wie folgt: Der Wirtschaftsplan des Infrastrukturbetriebes der Stadt Arneburg 2024 wird entsprechend der Anlage wie folgt festgesetzt und beschlossen:

1. Im Bereich des Erfolgsplanes mit Aufwendungen einschließlich Steuern in Höhe von 7.221.300,00 EUR und Erträgen in Höhe von 7.892.000,00 EUR.
2. Der voraussichtliche Jahresüberschuss beträgt ca. 671.000,00 EUR.
3. Im Bereich des Vermögensplanes mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 4.076.000,00 EUR.

4. Es werden keine Kredite veranschlagt.
5. Es werden keine neuen Verpflichtungsermächtigungen festgeschrieben.
6. Mit dem Höchstbetrag für Kassenkredite in Höhe von 120.300,00 EUR.
7. Die Verzinsung der Einlage erfolgt mit 0,22%. Die abzuführende Ausschüttung wird auf 100.000,00 EUR, zzgl. Kapitalertragssteuer und Solidaritätszuschlag zum 31. Mai 2024 festgesetzt.

Herr Sommer findet die eingeplante Entgeltgruppe 3 für den Hallenwart zu gering. Er fragt nach, ob die Aufgaben des Hallenwartes klar dargestellt sind? Er würde es vertreten, wenn versucht wird, eine Fachkraft für diese Stelle gewinnen zu können. Die handwerklichen Aspekte wirken sich auch positiv für die Arbeiten des Bauhofes aus, und so ist es nicht immer notwendig, eine Fremdfirma zu beauftragen.

Herr Riedinger sagt, dass der Hallenwart aber nur Stundenweise arbeiten wird.

Herr Sommer sagt, dass das sowieso erstmal noch besprochen werden muss, wie die Arbeiten des Hallenwartes vollzogen werden soll. Bleibt er die ganze Zeit dabei oder bekommen die Vereine die Schlüssel übergeben?

Herr Lindemann sagt, dass der Hallenwart eine wöchentliche Arbeitszeit von 39 Stunden hat. Zusätzlich soll er noch Arbeiten in der Stadthalle sowie in der Stadt übernehmen. Die Vereine bekommen einen Schlüssel für die Sporthalle übergeben.

Herr Riedinger fügt hinzu, dass es geplant ist, den Hallenwart zum 01.04.2023 einzustellen.

Herr Proft fragt nach, ob der eingeplante Waldmulcher noch angeschafft werden soll?

Herr Lindemann berichtet, dass er von dieser geplanten Anschaffung wieder Abstand genommen hat, da Firma Griemsmann mit ihrer Technik unterstützt hat.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, stellt Herr Riedinger die Beschlussvorlage 22/391/23 zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss des Infrastrukturbetriebes der Stadt Arneburg empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Arneburg auf seiner heutigen Sitzung die gemäß Eigenbetriebsgesetz vom 24.03.1997 (GVBL S. 446), letzte Änderung 15. Mai 2014 und Eigenbetriebsverordnung Sachsen-Anhalt vom 25. Mai 2012 den beigefügten Wirtschaftsplan mit seinen Bestandteilen für das Geschäftsjahr vom 01.01.24 bis 31.12.2024 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Zahl der Räte mit Bürgermeister	davon anwesend:	einstimmig:	Ja:	Nein:	Enthaltungen:	lt. Beschlussvorlage
6	4	X	X	-	-	22/391/23

Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA:

TOP 7 Informationen des Betriebsleiters

Keine Informationen des Betriebsleiters im öffentlichen Teil.

TOP 8 Anfragen der Betriebsausschussmitglieder

Keine Anfragen der Betriebsausschussmitglieder im öffentlichen Teil.

Herr Riedinger beendet um 18:52 Uhr den öffentlichen Teil.

Lothar Riedinger
Sitzungsvorsitz

Nicole Ehrenberg
Protokollant